

Aarau, 20. Juli 2008/WnC

Integriertes Psychologisches Therapieprogramm IPT für schizophrene Patienten

Zielgruppe

Das Gruppentraining IPT ist für PatientInnen (im EPD oder extern behandelt) mit einer schizophrenen Grunderkrankung gedacht, die Probleme im formalen Gedankengang (Verlangsamung/Einengung), kognitive Einbussen (Flexibilität und Kreativität, Sprache, Denken, Gedächtnis) und auch ein soziales Verbesserungspotential (Wahrnehmung, Reizüberflutung, Anhedonie/Angst) haben

Inhalt/Ziele

Strukturiertes und erfolgserprobtes Therapieprogramm (Roder/Brenner/Kienzle/Hodel) zur Verbesserung zunächst von Gedankenabläufen, Koordination und Wahrnehmung, im weiteren Behandlungsverlauf auch Verbesserung sozialer Schwierigkeiten und von Problemlösedefiziten. Das Programm ist aufeinander aufgebaut und es macht für jeden Gruppenteilnehmer Sinn, **regelmässig** und **stetig** an der Gruppenbehandlung teilzunehmen. „Schnupperstunden“ im eigentlichen Sinne sind nicht vorgesehen.

Die Gruppe ist daher auch nicht „freiwillig“, sondern sollte ein fester Bestandteil einer vom Fallführenden (im EPD oder extern) geplanten Behandlung sein.

Ort/Zeit

IPT Anfänger ab **08.09.2009**, dienstags, 13 bis 14 Uhr, Sitzungszimmer II im 2.OG im Ambulatorium Aarau

IPT Fortgeschrittene (ab sozialer Wahrnehmung), mittwochs, 13 bis 14 Uhr, Sitzungszimmer II im 2.OG im Ambulatorium Aarau

Wöchentlich, halboffene Gruppe

Leitung

Herr C. Weinland, Spitalfacharzt, EPD Aarau, Ambulatorium

Herr O. Wernli, dipl. Pflegefachmann, EPD Aarau, Ambulatorium

Frau A. Lasen, dipl. Pflegefachfrau, EPD Aarau, Ambulatorium

Anmeldung

Anmeldungen bitte per mail an C.Weinland (Christian.Weinland@pdag.ch)

Verrechnung

Über Krankenversicherung (Tarmed).

Unentschuldigtes Fernbleiben (Krankheit am selben Tag, Terminkollisionen mind. 24 Stunden vorher) werden mit 80,- CHF in Rechnung gestellt, die nicht von der Krankenversicherung übernommen werden!